



SINSHEIM GEGEN RECHTSEXTREMISMUS

Anlässlich der Reichspogromnacht, die sich am 9. November zum 74. Mal jährt, hat sich der Gemeinderat auf Anregung des Bündnisses für Toleranz in seiner Sitzung vom 24.10.2012 gegen Rechtsextremismus in Sinsheim ausgesprochen und folgende Resolution verabschiedet:

SINSHEIM GEGEN RECHTSEXTREMISMUS

In Sinsheim leben über 35.000 Menschen aus mehr als 100 Nationen unter dem Leitbild einer freiheitlich demokratischen Gesellschaft friedlich im gegenseitigen Respekt miteinander. Angesicht der vielfältigen Wurzeln und Traditionen dieser Menschen sind Verständnis, Toleranz und Offenheit im alltäglichen Umgang miteinander unverzichtbar. Die Stadt Sinsheim sieht sich in der Tradition der badischen Revolution von 1848 und der bekanntesten Vertreter Friedrich Hecker und Franz Sigel in besonderer Weise den Errungenschaften eines demokratisch verfassten Rechtsstaates verpflichtet.

Wir sind bestürzt über das Ausmaß des Rechtsextremismus in Deutschland – ein Ausmaß, dass keiner von uns für möglich gehalten hat. Erschüttert sind wir darüber, dass es rechtsextremistischen Gewalttätern möglich ist, Menschen einzuschüchtern, zu bedrohen und zu ermorden. Unser solidarisches Mitgefühl gilt den Opfern dieser Gewalttäter und ihren Angehörigen.

Mit großer Sorge nehmen wir alle daher insbesondere die Aktivitäten der NPD und der „Freien Nationalisten Kraichgau“ zur Kenntnis. Wir werden es nicht zulassen, dass erneut Menschen aus unserer Gemeinschaft aufgrund ihrer ethnischen Herkunft, ihres religiösen Bekenntnisses oder ihrer politischen Überzeugung ausgegrenzt oder verfolgt werden oder zu Schaden kommen.

Wir bekennen uns zu einer Gesellschaft, die vielfältig ist. In Sinsheim darf niemand wegen seiner Abstammung, seiner Nationalität, seiner Religion, seiner Kultur oder seiner Hautfarbe ausgegrenzt, diskriminiert oder bedroht werden. Deswegen wollen wir alles dafür tun, dass in Sinsheim rechtsextremistisches Gedankengut keinen Raum bekommt und für extremistisches Handeln erst recht kein Platz besteht.

Sinsheim ist eine offene Stadt, eine Stadt die jegliche Form von Extremismus, Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus und jede Form von Gewalt ablehnt. Die Unversehrtheit und Würde eines jeden Menschen ist für uns unantastbar. Jeder Mensch ist in seiner Eigenheit wichtig und wertvoll.

Von der Vielfalt der Lebensstile und der Weltoffenheit der Menschen hat unsere Stadt stets profitiert. Der Weg in eine gemeinsame Zukunft führt über ein solidarisches Zusammenleben, frei von Vorurteilen. Wir treten für eine Stadt ein, in der Vielfalt und Unterschiede als Chance begriffen, Ausgrenzung und Diskriminierung aber geächtet werden.

Wir stehen für Demokratie, Meinungsfreiheit, Toleranz und Menschenwürde und für diese Überzeugungen werden wir in unserer politischen Arbeit eintreten – innerhalb und außerhalb des Stadtrates.

Wir rufen alle Bürgerinnen und Bürger auf, im gleichen Sinne eindeutig Position gegen jede Form von Extremismus zu beziehen.

Copyright © 2012 Stadt Sinsheim - http://www.sinsheim.de/pb/sinsheim,Lde/Home/Stadt+_+Buerger/Resolution+gegen+Rechtsextremismus.html